

DAS NETZWERK SALZKAMMERGUT

Der Verein „Netzwerk Salzkammergut“ widmet sich als interdisziplinäre Gruppe aus Landwirtschaft, Gewerbe/Handwerk, Wissenschaft, Regionalentwicklung und Medien der Förderung von Wissenstransfer und von innovativen Impulsen für Regionalentwicklung. Als besonderes Leitthema des Netzwerks gilt „Altes Wissen mit Zukunft“. Mit der Veränderung von Wirtschaft, Arbeitswelten und Technologien geht Erfahrungswissen von Menschen in Gemeinden, in Betrieben oder in der Landwirtschaft verloren. Gleichzeitig gibt es viele Herausforderungen, für die vor allem noch bestehendes Erfahrungswissen zum Zukunftspotenzial werden kann.

Die im Rahmen des Netzwerk Salzkammergut entstandene „Gruppe Baukultur“ setzt sich für die Wiederbelebung und zukunftsweisende Anwendung von altem Wissen für die Nutzung von Holz und eine neue Baukultur ein.

DIE MITGLIEDER DER GRUPPE BAUKULTUR:

- **Fritz Idam**
(Bauforscher, Architekt, Professor an der HTBLA Hallstatt)
- **Günther Kain**
(Produktentwickler, Professor an der HTBLA Hallstatt)
- **Günther Marchner**
(Organisationsentwickler & Sozialwissenschaftler zu den Themen Regionalentwicklung, Wissen & Innovation)
- **Max Pristovnik**
(Ingenieurconsultent für Holztechnik und Holzwirtschaft)
- **Bernhard Schlömicher**
(Architekt, Professor an der HTBLA Hallstatt, Tischlereibetrieb in Bad Mitterndorf)
- **Felix Suchanek**
(Tischlereimeister, Restaurator, Bootsbauer in Altaussee)

ANMELDUNG & KONTAKT

EIN EXPEDITIONSEMINAR
DURCH DAS SALZKAMMERGUT

Buchhandlung Buch & Boot

Altaussee 11, 8992 Altaussee

Email: buchhandlung@buch-boot.at

Allfällige Fragen zum Programm richten sie an:
office@netzwerk-salzkammergut.net

ALTES WISSEN FÜR
REGIONALES BAUEN MIT ZUKUNFT

**EIN EXPEDITIONSEMINAR
DURCH DAS SALZKAMMERGUT**

Samstag, 5. Oktober 2013

**Verein Netzwerk Salzkammergut
Gruppe Baukultur**

www.netzwerk-salzkammergut.net





ALTES WISSEN FÜR REGIONALE BAUKULTUR MIT ZUKUNFT

Welches Wissen steckt in alten Holztechniken und in traditionellen Bauweisen? Wie können alte Objekte qualitativ erhalten werden? Wie kann traditionelles Bauen mit innovativen Anwendungen verbunden werden? Welches alte Wissen kann für nachhaltiges und anspruchsvolles Bauen und Gestalten nutzbar gemacht werden?

Baukultur ist keine Einzelleistung, sondern entsteht aus dem Zusammenwirken Gleichgesinnter, die ein gemeinsames Ziel verbindet. Baukultur nimmt Bezug auf das kulturelle Umfeld und strebt umfassende Qualitäten an, zu denen auch Wirtschaftlichkeit zählt.

Die Mitglieder der „Gruppe Baukultur“ des Netzwerk Salzkammergut haben sich zum Ziel gesetzt, dieses regionale Wissen und Können wiederzubeleben, mit wissenschaftlicher Methodik zu festigen und an alle Interessierten weiterzugeben: Für Bauen jenseits vom Mainstream und Imitationskitsch.

Baustoffe wie Holz, Stein, Kalk und Lehm haben sich seit Jahrhunderten im regionalen Klima bewährt. Häuser, Innenräume, Oberflächen geben nicht vor etwas zu sein sondern sind. Das Wissen um diese Baustoffe, ihren optimalen Einsatz, ihr Zusammenwirken und die Fähigkeiten zu deren Verarbeitung im Eigenbau waren bis zum Beginn des vorigen Jahrhunderts Allgemeingut.



DAS EXPEDITIONSEMINEAR DURCH DAS SALZKAMMERGUT

Das mobile Seminar „Altes Wissen für regionales Bauen mit Zukunft“ richtet sich an sich an interessierte Laien, an Bauherren und an Hausbesitzer.

Das eintägige Expeditionsseminar vermittelt den Teilnehmenden an verschiedenen Schauplätzen Anschauungsmaterial und Wissen über traditionelle Bauweisen, die Nutzung von Ressourcen und Werkstoffen sowie über den Einsatz von traditionellen Techniken - unter dem Vorzeichen von Energie- und Ressourceneffizienz, Qualität und Wirtschaftlichkeit.

THEMEN & SCHWERPUNKTE DER EXPEDITIONSTOUR

- ✔ Was traditionelles Bauen ausmacht und wie alte Gebäude mit Qualität erhalten werden
- ✔ Wie man natürliche Werkstoffe einsetzen kann
- ✔ Wie Wald und Holz genutzt werden
- ✔ Was traditionelle Holztechniken können - am Beispiel Kastenstockfenster
- ✔ Wie traditionelle/alte Bausubstanz mit moderner und innovativer Gestaltung verbunden werden kann
- ✔ Wie man Boote aus Holz baut und erhält
- ✔ Mit welchen natürlichen Materialien gedämmt werden kann



WAS TEILNEHMERINNEN WISSEN MÜSSEN

Gemeinsam mit der Gruppe Baukultur erleben die Teilnehmer/innen mit dem Expeditionsseminar - per Boot und Oldtimer-Bus - eine Erlebnistour zu schönen Plätzen des inneren und steirischen Salzkammergutes und eine Reise zu altem Wissen für eine regionale Baukultur mit Zukunft.

Die Fakten auf einen Blick:

TREFFPUNKT & START

Um 9.00 Uhr bei Buch & Boot, Altaussee Nr. 11 mit Startfrühstück und Einführung

RÜCKKEHR NACH ALTAUSSEE

um 17.00 Uhr, Abschluss mit Plättenfahrt zur Seewiese und kulinarischem Finale

WÄHREND DER TOUR

wird für Getränke und Stärkung der Teilnehmer gesorgt

AUSRÜSTUNG

Für die Tour ist auch den Wetterbedingungen angemessene - salzkammerguttaugliche - Bekleidung zu empfehlen

KOSTEN PRO TEILNEHMER/IN

580 Euro (inklusive Transport und und ganztägige kulinarische Versorgung)